



Franz Lotspeich wurde 4-facher Europameister 2019. Das war der SG einen Empfang mit Pressetermin wert.

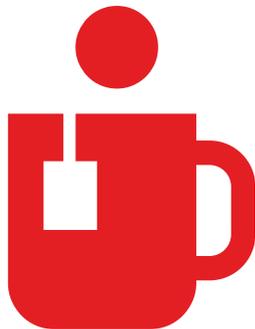


**PRESSEORGAN DER
SCHÜTZENGESELLSCHAFT
PFORZHEIM 1450 e.V.**

**Kirschenpfad 1
75181 Pforzheim
Tel. 0 72 31 / 6 33 10
Fax 0 72 31 / 60 19 01
www.sgpf.de**



**Flexibel
ist einfach.**



sparkasse-pfcw.de/online-banking

**Wenn man Finanzgeschäfte
jederzeit und überall
erledigen kann.**

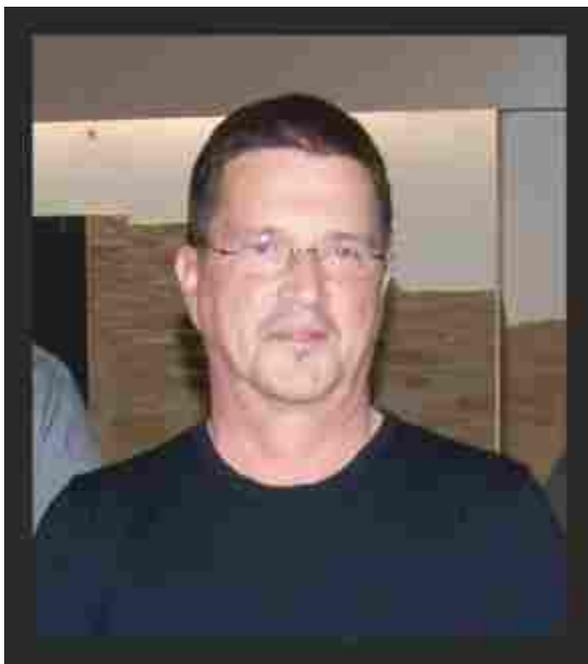
**Mit dem Online-Banking
der Sparkasse.**

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse
Pforzheim Calw**

Peter Dörrer verstorben



Nur wenige Wochen vor seinem 60. Geburtstag verstarb völlig überraschend unser Schießleiter Bogen, Sportkamerad und Freund Peter.

Er hatte immer ein offenes Ohr für die Fragen und Probleme seiner Mitschützen. Als Trainer und als Freund. So mancher Schütze konnte dank Peters Unterstützung einen vorderen Platz bei Landes- oder Deutschen Meisterschaften erringen.

Kurz nach der Wende kam er aus dem heimatlichen Zeulenroda zu uns nach Pforzheim und fand bald einen Arbeitsplatz bei einem großen Unternehmen, dem er bis zu seinem Tod treu blieb. 2003 schließlich entdeckte er seine Liebe zum Bogensport und trat der SG Pforzheim bei. Zunächst als Schütze, später als Schießleiter.

Bogensport war ein Teil seines Lebens. Doch auch sein diensttägliches Qui Gong war ihm so wichtig, dass es fast unmöglich war, an diesem Abend einen Termin mit ihm zu machen. Und schließlich waren da noch die Freunde aus der alten Heimat Thüringen, mit denen er immer wieder Wanderausflüge unternommen hat.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere Gedanken sind auch bei seiner Mutter und seinen beiden Töchtern.

Infoline: 0180 / 87 315 548 oder 07231 / 85 08 89



*Ob es eine Hochzeit
oder eine Party ist
wir haben die passenden
Räumlichkeiten.
Fragen Sie uns einfach.*

*Kegelbahn
Partyraum
Saal bis 200 Personen
Nebenzimmer für 30 Personen
hervorragende Küche
Parkplätze direkt vor dem Haus*

SCHÜTZENHAUS
Kirschenpfad 1

Badische Flintenschützen zu Gast in Bayern

12. Freundschaftskampf Flinte Trap Schützenkreis Pforzheim gegen Donau-Wald



12 Flintenschützen aus dem Schützenkreis Pforzheim reisten nach Hoerabach bei Straubing zur Austragung des 12. Freundschaftskampfes in der Wurfscheibendisziplin Trap. Das Pforzheimer Team setzte sich aus drei wettkampferfahrenen und neun Nachwuchsschützen zusammen. Für die Gastgeber waren 18 Flintenschützen am Start.

Das Wetter war perfekt für unseren Outdoor-Sport – blauer Himmel und angenehme Temperaturen. Leider befand sich die Abrufanlage in keinem wettkampftauglichen Zustand. Folglich konnten alle Schützen die Scheiben nicht akustisch abrufen, sondern diese mussten manuell von Hand ausgelöst werden. Mit dieser Situation hatten nicht nur die erfahrenen Teilnehmer ihre liebe Not. Umso mehr blieben die Resultate der Nachwuchs-Sportler weit hinter den Erwartungen zurück. Wegen dieser ungünstigen äußeren Wettkampfbedingungen wurde der Wettkampf auf jeweils 3 Serien à 25 Wurf-scheiben reduziert.

Am Spätnachmittag, nach acht stündiger Wettkampfdauer, standen die sechs Finalisten fest: Mit Franz Lotspeich und Alexander Scheible zwei Pforzheimer und vier Niederbayern. Durch 19 Final-Treffer verbesserte sich Alexander Scheible von Platz 6 auf Rang 2 und war somit bester Pforzheimer, gefolgt von Franz Lotspeich auf Rang 3.

In unserem Hotel folgte am Abend der gesellige Teil. In froher Runde, nach dem gemeinsamen Abendessen, folgte die mit Spannung erwartete Siegerehrung. Die



TANZEN IN PFORZHEIM

tanzschulen

SAUMWEBER-FISCHER

Wir bewegen aus Leidenschaft



☎ **07231-101520**

TANZSCHULEN SAUMWEBER-FISCHER

Einzelwertung führte ein Niederbayer an, gefolgt von Alexander Scheible und Franz Lotspeich. Der Initiator dieses Wettkampfes, Frank Waidner, überreichte dem Sieger Gerhard Ehrenschwender den Wanderpokal. Alle Teilnehmer wurden – abhängig von der Platzierung - mit unterschiedlich großen Wurst-Präsenten bedacht. Zur Mannschaftswertung wurden die Treffer der 10 besten Schützen jeden Teams aufsummiert. Team Donau-Wald erreichte 528 von 750 möglichen Treffern und wurde unangefochten Mannschaftssieger und Pokalgewinner. Mit nur 428 Treffern musste sich das zahlenmäßig unterlegene Team aus Pforzheim geschlagen geben. Doch die Niederlage tat der guten Stimmung keinen Abbruch! Sieger und Besiegte feierten in gemütlicher Runde und tauschten Erfahrungen aus.

Erfolgreich wurden mit diesem Wettkampf wieder einmal schiesssportliche Leistungen in Verbindung mit freundschaftlichen Beziehungen aktiv gefördert. Auch diente der erste Wettkampf nach der Winterpause allen Teilnehmern zur Leistungsbestimmung vor den anstehenden Kreis- bzw. Gaumeisterschaften. 2020 werden die Schützen aus dem niederbayerischen Hoerabach bei Straubing zur Pokalverteidigung in Pforzheim erwartet.

Text: Frank Waidner, Foto: Dilyan Grigorov



GRANIT

maßgeschneidert
oder von der
„Stange“



Wir fertigen Simse,
Trill- und Setzstufen,
Waschtisch- und Küchenarbeitsplatten
ganz individuell
nach Ihren Maßen und Wünschen

Fliesen
Marmor
Steine



ADOLF

Adolf Eisen GmbH
Naglerstr. 8 · 75175 Pforzheim
Telefon (0 72 31) 58 39-0
Telefax (0 72 31) 58 39-58

EISEN

karlbürkle
VERSICHERUNGSMANAGEMENT

www.karl-buerkle.de



Mit Sicherheit die richtige Wahl.

Nutzen Sie unser Know-how für Ihren Vorteil! Seit 1928 beschäftigt sich Bürkle professionell und ausschließlich mit dem Thema Sicherheit und Versicherung.

Karl Bürkle GmbH & Co. KG

Bahnhofstraße 14 75172 Pforzheim Tel.: 07231-3801-0

Fax: 07231-3801-11 Email: info@karl-buerkle.de

Rudolf Hörger ist Deutscher Meister der Senioren im Bogenschießen. Schon wieder.

Zum dritten Mal in Folge wurde Rudolf Hörger Deutscher Meister der Senioren Bogenschützen in der Disziplin Bogen in der Halle.

Es war ein spannender Wettkampf am 10. März in Biberach an der Riß. Die Konkurrenz war stark, vor allem der Württemberger Leonhard Felix Paterok vom BSC Schömberg und Norbert Och vom HSV Götzenhain (das ist übrigens ein Ortsteil von Dreieich, was wiederum im Landkreis Offenbach/Main liegt) sorgten dafür, daß "unser" Rudolf zwischendurch auch mal auf dem dritten Platz lag. Aber er konnte sich immer wieder steigern, so daß er schlußendlich mit 544 Ringen den Titel holte und Och um 4 Ringen hinter sich ließ. Auf dem dritten Platz landete Paterok mit 7 Ringen Differenz





Bewerbestelle
 Heinrich Schmid GmbH & Co. KG
 Kerkweg 29
 73117 Pforzheim
 Tel. 07231 6111-0
 hschmid@hehschmid.de
 www.hehschmid.de

• Duale Hochschule
 • Handwerk studieren
 • Meisterausbildung
 • Duales Berufskolleg



*Ich mache meine Ausbildung
 bei "Heinrich Schmid"*

**Wir suchen Euch,
 kommt in unser junges Team!**

Wir bilden aus zum (m/w):

- Maler- u. Lackierer
- Trockenbauer
- Raumausstatter
- Bodenleger
- Bautenschützer
- Bürokaufmann

Heinrich Schmid
 Maler Anstricher Dienstleister



Tanken - Waschen - Shoppen Kfz-Werkstatt

Kfz-Reparaturen jeder Art
 Bremsen und Reifendienst
 SB-Waschanlage



Seit „50“ Jahren in Pforzheim

ESSO

HUTTENLOCH

SB-Großtankstelle · Kfz-Werkstatt

Pforzheim, Calwer Straße 76-80

Tel. 0 72 31 / 6 11 77

Vereinsjugend bei der Landesmeisterschaft erfolgreich!

Wir haben einen Landesmeister bei den Schülern in der Disziplin 10m Luftpistole – Schüler männlich, unseren Michael „Michi“ Schütt. Ihn seht Ihr im Bild. Als weiterer Teilnehmer in dieser Disziplin erreichte Daniel Baumeister den vierten Platz.

Auch die anderen Teilnehmer aus der Vereinsjugend waren erfolgreich. In der Disziplin 10m Luftpistole – Schüler belegte unsere Mannschaft (Daniel Baumeister, Julia Schefer und Philipp Kunzmann) ebenfalls einen ersten Platz. Zweite Plätze gab es für Julia Schefer in der Disziplin 10m Luftpistole Schüler weiblich und für die Mannschaft 10m Luftpistole Jugend (Eduard Baumeister, Tobias Schworm und Alessia Wolf). Einen dritten Platz und damit ebenfalls einen Platz in den Medaillenrängen gab es für Eduard Baumeister in der Disziplin 10m Luftpistole – Jugend männlich. Weitere Top Ten Platzierungen waren Alessia Wolf (4. Platz 10m Luftpistole – Jugend weiblich) und Tobias Schworm (7. Platz 10m Luftpistole Jugend männlich).

Glückwunsch zu diesen tollen Leistungen und Dank. Der Dank gilt insbesondere auch Ralf Fritsch, der mit großem Engagement die Jugendarbeit unterstützt, und der die meisten der Jugendlichen zu ihrem Erfolg geführt hat.

Merkt Euch diese Namen!

Text und Foto: Dr. Georg Schumm,
Jugendleiter SG Pforzheim 1450 e.V.



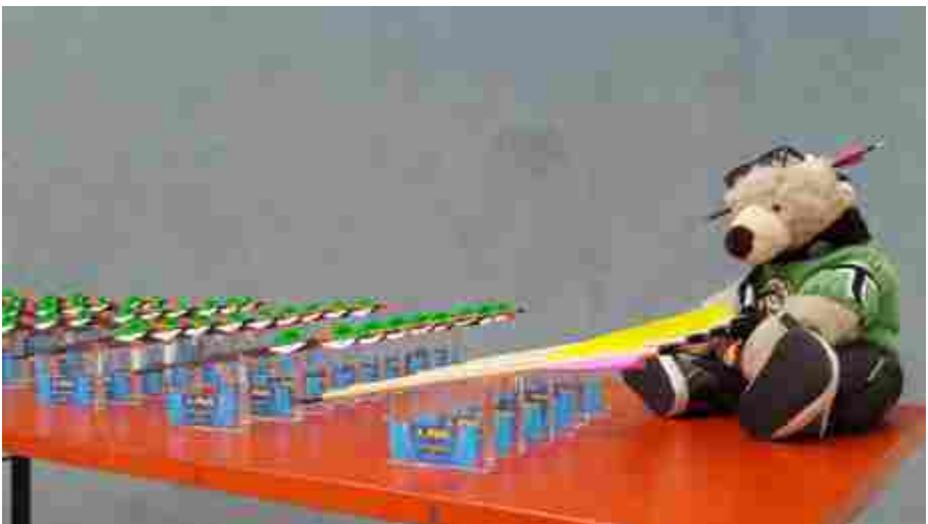
10. Goldstadt-Hallenturnier der Bogenschützen

Nach über 10 Jahren Pause organisierte die Bogenabteilung wieder ein Goldstadtturnier. Es sollte an bekannter Stelle in der Konrad-Adenauer-Halle und wieder am letzten Wochenende vor der Deutschen Meisterschaft stattfinden. Damit sollte Schützen eine letzte Trainingsmöglichkeit unter Wettkampfbedingungen vor der DM gegeben werden.

Geschossen wurde in zwei Durchgängen am Sonntag. Es hatten sich zwar nicht so viele Schützen angemeldet wie erhofft, aber für ein Turnier, das es mehr als 10 Jahre nicht gab, waren die 90 Schützen doch eine respektable Zahl.



Es haben renommierte Schützen teilgenommen, die später auf der Deutschen Meisterschaft in Biberach auftrumpfen konnten. Zum Beispiel Rudolf Hörger von der heimischen SG Pforzheim, der eine Woche später Deutscher Meister der Seniorenklasse wurde. Oder Paolo Kunsch aus Weil im Schönbuch, der Deutscher Compoundmeister der Junioren wurde. Thorsten Littig vom KKS Reihen, der später erst im Goldfinale unterlag und Deutscher Vizemeister der Herrenklasse wurde. Oder Henning Lüpckemann, einer der besten deutschen Feldbogenschützen, für den es auf der DM in Biberach aber nicht so recht lief.



Tag der offenen Tür

Mit etwas mehr als 150 Gästen war unser diesjähriger Tag der offenen Tür noch etwas besser besucht als im vergangenen Jahr. Wieder hatten wir alle Stände geöffnet. Überall durften unsere Gäste unter fachkundiger Anleitung Kurz- und Langwaffen jeder Art ausprobieren sowie sich im Bogenschießen versuchen.



An manchen Ständen gab es kleinere Wartezeiten, so beispielsweise auf dem Bogenstand, andere Stände hätten noch ein paar Gäste mehr verkraften können wie zum Beispiel der Wurfscheibenstand. Aber am Tag der offenen Tür traten unserem Verein immerhin 25 neue Mitglieder bei. Mit

weiteren Eintritten ist zu rechnen. Unentschlossene hatten noch bis Mitte Juli Zeit, zu vergünstigten Konditionen Mitglied im ältesten Verein der Stadt Pforzheim zu werden.

Anschließend, sozusagen als Dank an die Helfer, gab es dann im Rahmen unsere Sommerfestes wieder Kulinarisches vom Buffet. Dazu wieder Getränke nach Wunsch, wobei unser Wirt Viktor Heinrich wieder ein Fäßchen Freibier beisteuerte.





Deutsche Meisterschaft Bogen im Freien in Berlin

Ein Reisebericht

Schon früh wußte ich, daß ich als Kampfrichter für die DM Bogen in Berlin eingeteilt war. Je näher der Termin kam, desto größer wurde der Berg, der sich vor mir auftat. Fast 700 km mit dem Auto nach Berlin, die Gewißheit, daß das Hotel in Spandau keine Parkplätze hat und ebenfalls die Gewißheit, daß wir alle nicht am Olympiastadion parken konnten, weil die dortigen Parkplätze nur für die Sportler reserviert waren. Der DSB hat noch versucht, auch für die Offiziellen Parkplätze zu bekommen, aber gegen den Berliner Senat war er machtlos.

Denn es war ja nicht nur eine Deutsche Meisterschaft im Bogensport. Erstmals wurde eine medienwirksame Veranstaltung unter dem Namen „Die Finals 2019 Berlin“ organisiert, die Meisterschaften in 10 Sportarten umfaßt. Neben Bogen auch Leichtathletik, Kanu, Trial, Triathlon, Boxen, Bahnradfahren, Schwimmen, Moderner Fünfkampf und Turnen. Da ARD und ZDF insgesamt 20 Stunden darüber berichteten, bekamen auch Randsportarten mediale Aufmerksamkeit.

Lange überlegte ich, ob ich ab Baden-Airpark fliegen sollte – Kollegen, die ebenfalls aus Süddeutschland kamen taten das – oder mit dem Auto fahren sollte. Ich entschied mich schließlich für Letzteres und kam ohne Stau frühzeitig in Spandau an. Die Kollegen und ich trafen und am Donnerstag Nachmittag zur ersten Besprechung und zur Platzabnahme. Parallel dazu konnten Schützen sich auch schon anmelden und ihre Startnummern abholen. Das Angebot wurde auch gut angenommen, was die lange Schlange an der Anmeldung vermuten ließ.

Jedenfalls waren wir alle beeindruckt von dem riesigen Maifeld, auf dem in den 30-er Jahren schon die Nationalsozialisten ihre Aufmärsche veranstalteten. Ein sehr gepflegter Rasenplatz erwartete und im Schatten des olympischen Glockenturms. Wer sich umschaute konnte allerdings



den Verfall im Bereich der Zuschauertribünen deutlich sehen. Daher waren auch die Steintribünen gesperrt, aber egal. Bogenschießen hat üblicherweise eh keine allzugroße Zuschauerkulisse. Immerhin waren Teile der Sitzreihen bereits saniert und das ganze Gelände soll in den kommenden Jahren aufgehübscht werden.

Am Abend fielen wir mit 25 Personen in die Brauerei Spandau ein und hatten ein (vorher reserviertes) wunderbares Abendessen.

Der Freitag begann harmlos mit den Qualifikationen. Bis am Nachmittag erste dunkle Wolken aufzogen. Wir waren darauf vorbereitet, das Schießen zu unterbrechen. Schließlich war es ein riesiger freier Platz mit ein paar Metallzelten und die Blitze kamen immer näher. Nicht vorbereitet waren wir auf den Besuch der Berliner Polizei, die dringend die Evakuierung des gesamten Platzes empfahl, da sich eine Gewitterzelle größeren Ausmaßes Berlin näherte. Es wurde empfohlen, im Glockenturm Schutz zu suchen. Könnte eng werden, dachten wir uns. Immerhin waren fast 600 Menschen auf dem Platz. Schließlich haben wir den gesamten Wettkampf abgebrochen und eilten im strömenden Regen und unter Donnerschlägen in Richtung Glockenturm. Zuerst freute ich mich, eine vom DSB gestellte Regenjacke dabei zu haben. Bis ich merkte, daß ich mehr Regenschutz gehabt hätte, wenn ich mir ein Netz übergezogen hätte. Jedenfalls kam ich durchnäßt von innen und außen im Hotel an.



Der nächste Tag brachte wieder schönes Wetter und massive Beschwerden der Schützen mit sich, bevor wir überhaupt unser Zelt erreichten. Die Kaffeeausgabe sollte auf DSB-Wunsch erst um 8.00 Uhr öffnen. Das war der Zeitpunkt des Einschießens. Das tat sie dann auch. Aber erst, als ein Betreuer, der sich zufällig auskannte, den Kaffeeautomaten reparierte, der seinen Geist aufgegeben hatte, ohne an diesem Tag einen einzigen Kaffee ausgegeben zu haben. Dann kam die Mathematik ins Spiel. Wie lange dauert es, bis der letzte Kunde seinen Kaffee bekommt, wenn knapp 500 Menschen in der Schlange stehen und es gerade mal zwei Ausgabestellen für Kaffee gibt? Man erzählte mir, nach 9.00 Uhr hatten immer noch nicht alle ihren Kaffee. Glücklicherweise hatten wenige Schützen noch zu Schießen, was am Vortag wegen Unwetters nicht mehr möglich war.

Soweit so gut. Damit war mein Job erledigt. Die Qualifikationen waren durch und ich hatte frei. Am nächsten Tag gab es dann noch den neu ausgetragenen Mixed-Wettbewerb. Dabei kämpften vom jeweiligen Landesverband ausgewählte Teams aus einem weiblichen und einem männlichen Schützen ums Weiterkommen. Baden war vertreten durch Claudia Heilig aus Kronau und Cedric Rieger aus Karlsbad-Ittersbach, die beide mit hervorragenden Leistungen das Finale nicht erreichten.

Die Sportordnung schreibt vor, die Startnummern am Köcher zu tragen. Und der Einlaß auf das Wettkampffeld war streng geregelt, damit keine Zuschauer oder Angehörigen den Schützen den Platz im Aufenthaltsbereich wegnehmen. Gute

Sache eigentlich. Und wer auf die außerhalb des Wettkampffeldes gelegenen Toiletten mußte, legt normalerweise seinen Köcher ab. Sie ahnen was kommt? Am Köcher ist die Startnummer und nur die berechtigt zum Eintritt ins Wettkampffeld. Die wiederum liegt im Wettkampffeld, der Schütze hat keine Startnummer dabei und wurde von übereifrigen Ordnern nicht mehr aufs Wettkampffeld gelassen. Erst massive Proteste von Schützen und Betreuern sorgten für Abhilfe, doch das Verhalten der vom DSB bestellten Ordner sorgte sicher nicht für ein konzentriertes Schießen.

Für mich war der Wettkampf beendet und ich gönnte mir noch zwei Tage Sightseeing in Berlin. Ich verabschiedete mich auch von Familie Kunzmann, deren Sohn Philipp die Fahnen der SG Pforzheim in Berlin vertreten hat und einen respektablen Platz erzielen konnte bei seiner ersten Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft. Gleiches gilt für unseren Schützen Rudolf Hörger. Beide waren mit ihren Fans angereist und wurden zum Schluß noch von mir abgelichtet. Das Foto habe ich hier eingefügt.

Text und Fotos: Frank Herholz



Öffnungszeiten der Schießstände

Montag	16.00 bis 20.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	10.00 bis 20.30 Uhr
Donnerstag	16.00 bis 20.30 Uhr
Freitag	14.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	9.30 bis 18.00 Uhr
Sonn- und Feiertags	9.00 bis 12.00 Uhr
(Karfreitag, Ostersonntag und 1. Weihnachtstag geschlossen)	



**WIR WÜNSCHEN IHNEN
GUT SCHUSS!**



Autohandelsgesellschaft mbH

Ihr Vertrauen verdienen – jeden Tag!

PFORZHEIM

Karlsruher Str. 69 | 75179 Pforzheim
Tel. 07231/9308-0 | www.ahg-mobile.de



BMW Motorrad



Kaiser · Heubach u. Partner GbR

Steuerberater

10.078 + 9.692 + 9.632 =

29.402 und damit 85 Ringe mehr als in 2018 haben die Pforzheimer Sportpistolen-Schützen in der Saison 2019 insgesamt erzielt.

Die 3 Mannschaften zu je 3 Schützen schießen pro Wettkampf insgesamt 60 Schuss, jeweils 30 Präzision mit je 5min Zeitvorgabe für 5 Schuss und 30 Duell mit 3s Zeit pro Schuss aus der Fertighaltung und 7s Zeit zum nächsten Schuss pro 5er Serie. Alle 3 Mannschaften starteten zusammen in der Verbands- bzw. Landesklasse des BSV.

Der 1. Mannschaft hat es in 2019 endlich wieder zum Gruppensieg gereicht. Die Konkurrenz aus Wolfartsweier hatte zu Beginn ca. 20 Ringe Vorsprung, den die SG1 von Wettkampf zu Wettkampf abknabbern konnte. Nach dem 4. Wettkampftag wurde die Konkurrenz dann final auf Abstand gehalten. Insgesamt konnte die SG1 im gesamten Verbandsgebiet des BSV die meisten Ringe erzielen - 10 Ringe mehr als die zweitbeste Mannschaft des SC Wolfartsweier. Damit konnte die SG Pforzheim 1 wieder einmal die begehrte Ehrentafel für den Klassensieg ergattern! Anbei die Endtabelle der Verbandsklasse Süd:

1. SG Pforzheim I	10.078 Ringe
2. SC Wolfartsweier I	10.068 Ringe
3. SG 1721 Karlsruhe I	10.012 Ringe
4. SV Karlsdorf I	9.956 Ringe

Nach dem letztjährigen Aufstieg der 2. Mannschaft sowie der 3. Mannschaft in die Landesklasse Süd schossen beide Mannschaften wie in 2018 wieder zusammen in einer Klasse. Vorteil: Die Reisekosten wurden reduziert wenn die 2. gegen die 3. Mannschaft antrat und umgekehrt. Insgesamt hatten beide Mannschaften starke Gegner aus Hambrücken und Wolfartsweier und wurden auf Platz 3 und 4 verwiesen. Aufgrund der Ergebnisse der Regionalklasse steigen die SG2 und die SG3 wieder in die Regionalklasse ab, weil Mörsch und Durlach in der Regionalklasse jeweils mehr Ringe erzielt haben. Hier der Auszug aus den Endtabellen:

Landesklasse Süd:

1. KKS Hambrücken I	9.978 Ringe
2. SC Wolfartsweier II	9.842 Ringe
3. SG Pforzheim III	9.692 Ringe
4. SG Pforzheim II	9.632 Ringe

Regionalklasse Süd:

1. SC Mörsch I	9.736 Ringe
2. SG Durlach I	9.736 Ringe
3. KKS Hambrücken II	9.698 Ringe
4. SV Eggenstein I	9.687 Ringe

An dieser Stelle herzlichen Glückwunsch und Danke an alle Mannschaften, Schützen, Mannschaftsführer, Funktionäre, Unterstützer, sonstigen Daumen-drückern und alle weiteren Wohlgesonnenen für die reibungslose Saison sowie die fairen Wettkämpfe! Nach der Sommerpause startet für die Meisten die Vorbereitung auf die Wintersaison (hauptsächlich in den Luftdruckdisziplinen) sowie auf das neue Sportjahr mit den Vereinsmeisterschaften. Viel Erfolg für die kommende Sportjahr 2019/2020 und gut Schuss!

Text: Dr. Stephan Stathel



www.verbezwerge.de

**Ihr Partner
rund ums Flintenschießen,
Jagd und Sport**

**Browning, Blaser, Beretta, Krieghoff,
Perazzi, Merkel-Fachhändler**

ALLJAGD-Fachgeschäft

Büchsenmachermeisterbetrieb



**OLIVER KRATOCHWIL
WAFFEN-LANDMESSER**

Jagd Waffen · Sport Waffen · Optik · Mode · Bogensport

Inh. Oliver Kratochwil · Büchsenmachermeister · Bleichstraße 6 · 75173 Pforzheim · Tel. 07231 23105 · Fax 23665

Impressum:

Herausgeber Schützengesellschaft Pforzheim 1450 e.V.
Kirschenpfad 1, 75181 Pforzheim

Verantwortlich für den Inhalt Schützengesellschaft Pforzheim 1450 e.V.
1000

Auflage Frank Herholz (www.werbetechnik-hs.de)
infotex-digital, Bahnhofsweg 2
82008 Unterhaching, Tel.: 089/324 767-0

Druck KDS-MedienSport dt. Sportwerbung

Anzeigenverwaltung

Bankverbindungen der VoBa: DE35 6669 0000 0000 0147 73
Schützengesellschaft Sparkasse: DE84 6665 0085 0000 7908 85

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Vater und Tochter holen sich die Landesmeistertitel 2019

Ein seltenes Ereignis haben uns unsere Mitglieder Katharina und Bernd-Matthias bei der Landesmeisterschaft Trap in Nußloch am 6. und 7. Juli beschert. Gleich zwei Meistertitel wurden "er-müllert".

Katharina wurde mit neuem Landesrekord in der Schülerklasse Landesmeister (50 von 75 Scheiben) Papa Bernd wurde mit 104 von 125 Scheiben, Landesmeister der Herren II, dass er keinen Landesrekord dabei erzielte, ließ er nicht lange auf sich sitzen. Eine Woche später sicherte er sich in der Disziplin Doppeltrap mit 106 Scheiben und neuem Landesrekord, ebenfalls den Landesmeistertitel. Herzlichen Glückwunschen den Beiden, damit haben sie sich auch für die Deutschen Meisterschaften in München qualifiziert. Gut Schuss ihr Zwei, lasst es weiter Müllern.

Text und Foto: Axel Wendt



Kreisvergleich Freudenstadt - Calw - Pforzheim

Beim Kreisvergleichskampf am 20.7.19 in und um das Schützenhaus in Durrweiler bei Pfalzgrafenweiler im Landkreis Freudenstadt gab es in diesem Jahr für den Schützenkreis Pforzheim keinen Blumentopf zu gewinnen. Häufig war der Kreis Pforzheim Dritter von drei Mannschaften. Mit der Sportpistole und dem Bogen konnten jeweils zweite Plätze erreicht werden. Das waren die beiden Disziplinen mit Beteiligung von Schützen der SG Pforzheim. Ob das der Grund für die vergleichsweise gute Platzierung ist? Mit der Sportpistole angetreten waren Dr. Stephan Stathel und Stevan Iles, mit dem Bogen Benjamin Eckstein, Joachim Kern und Werner Wilde.

Mit weitem Abstand gewann der Schützenkreis Calw die Gesamtwertung vor dem Schützenkreis Pforzheim, der sich wiederum knapp gegen den gastgebenden Schützenkreis Freudenstadt behaupten konnte. Seit langer Zeit ist damit mit der Tradition gebrochen worden, daß der gastgebende Kreis auch den Pokal gewinnt. Oder wie es der Calwer Oberschützenmeister Edmund Großmann formulierte: "Ich kann jetzt den Pokal heute abend wieder da hin stellen, wo ich ihn heute morgen weggenommen habe".

Nach übereinstimmender Aussage, unter anderem auch vom Pforzheimer stellvertretenden Kreissportleiter Reinhold Linzner ist es schwierig, Schützen für diese Veranstaltung zu motivieren, so kurz nach den Deutschen Meisterschaften in diversen Waffenarten. Meine Erfahrung, der ich im Auftrag der Kreisbogenreferentin dabei war, ist, daß im Bereich Bogen die Motivation vorhanden war. Weitere Schützen wären bereit gewesen, mitzufahren. Gleiches dürfte auch für den Kreis Calw gelten, zumal deren Mannschaft nur aus einem einzigen Verein bestand, nämlich Schützen des BSC Schömberg.



Der nächste Wettkampf wird dann im kommenden Jahr wieder im Kreis Pforzheim stattfinden. Zeit und Ort stehen allerdings noch nicht fest.

Das Foto zeigt die Bogenmannschaft des Schützenkreises Pforzheim. In grün die Schützen der SG Pforzheim Werner Wilde, Joachim Kern und Benjamin Eckstein und in blau Susanne und Thomas Schneberger vom SSV Karlsbad. Stephan und Stevan mußten leider früher gehen, so daß beide für ein Gesamtfoto nicht mehr verfügbar waren.



Binders
GOLD & SILBER e.K.
Bodo Binder Inhaber/Dipl. Betriebswirt (FH)

Stuttgarter Str. 7 • 71665 Vaihingen an der Enz

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag

Vormittags: **09³⁰ - 12³⁰ Uhr**

Nachmittags: **15⁰⁰ - 17³⁰ Uhr**

Mittwochnachmittag geschlossen!
Andere Öffnungszeiten sind gerne nach Vereinbarung möglich.

EDELMETALL- & MÜNZHANDEL

ANKAUF

von Altgold, Zahngold,
Münzen, Silber-Besteck, Schmuck, Zinn





07042 7700715

www.gold-binder.com



BERUFSVERBAND des
DEUTSCHEN MÜNZENFACHHANDELS e.V.

Zertifizierter Goldankäufer

(nach den Standards des Berufsverbandes des deutschen Münzenfachhandels)

Inserate in unserem „Schützen“

1	Seite s/w	=	€ 61,50
½	Seite s/w	=	€ 35,80
⅓	Seite s/w	=	€ 23,00
¼	Seite s/w	=	€ 19,50
1	Seite farbig	=	€ 91,50
½	Seite farbig	=	€ 65,80
¼	Seite farbig	=	€ 36,00

Alle Preise zzgl. MwSt

Deutsche Meisterschaft Vorderlader in Pforzheim

Mittlerweile ist es zur Tradition geworden: Die Deutsche Meisterschaft der Vorderladerschützen auf unserer Anlage. Autos und Wohnmobile aus dem ganzen Bundesgebiet standen auf unseren Parkplätzen. Teilweise machten die Gäste schon ein paar Tage vor den Wettkämpfen mit ihren Wohnmobilen bei uns Station und urlaubten.

Freitag wurde es dann ernst. Rekorde waren allerdings rar. Das Wetter spielte nicht ganz mit. Während es am Freitag noch einen warmen Sahara-Wind gab, so kühlte es am Samstag und Sonntag leicht ab, und die feuchte Luft machte das Atmen nur umso schwerer. (Ein Zitat des DSB)

Immerhin: Der badische Sportschützenverband belegte in der Länderwertung mit 2 goldenen, 4 silbernen und 4 bronzenen Medaillen den vierten Platz.

Auch Pforzheimer Schützen waren am Start. Hier eine tabellarische Auflistung:

Perkussionsgewehr: Eberhard Wind auf dem 37. Platz mit 139 Ringen

Perkussionsfreigewehr: Eberhard Wind auf dem 22. Platz mit 141 Ringen

Perkussionsdienstgewehr: Eberhard Wind auf dem 24. Platz mit 129 Ringen und Thomas Richter auf dem 48. Platz mit 123 Ringen sowie Ulrich Kubitzka auf dem 67. Platz mit 114 Ringen

Muskete: Eberhard Wind auf dem 7. Platz mit 127 Ringen

Perkussionsrevolver: Karl-Heinz Nagel auf dem 37. Platz mit 124 Ringen

Perkussionspistole: Emil Treuer auf dem 59. Platz mit 129 Ringen und Karl-Heinz Nagel auf dem 18. Platz mit 134 Ringen (in einer anderen Klasse)

Steinschloßpistole: Karl-Heinz Nagel auf dem 69. Platz mit 126 Ringen

Und mit der Flinte waren wir schon immer gut. Zugeschlagen haben mit der **Perkussionsflinte:**

Philipp Lichtenfels auf dem 3. Platz mit 46 Scheiben nach Stechen

Johannes Männchen auf dem 4. Platz mit 46 Scheiben (im Stechen unterlegen)

Roland Dupont und Franz Lotspeich gemeinsam auf dem 9. Platz mit 44 Scheiben

Frank Waidner auf dem 16. Platz mit 42 Scheiben

Josef Eppinger auf dem 23. Platz mit 41 Scheiben

... und der **Steinschloßflinte:**

Frank Waidner auf dem 12. Platz mit 39 Scheiben

Roland Dupont auf dem 20. Platz mit 36 Scheiben

Johannes Männchen auf dem 24. Platz mit 35 Scheiben

Josef Eppinger auf dem 30. Platz mit 31 Scheiben

Und auch die Mannschaftsergebnisse wollen wir nicht vergessen:

Ein 11. Platz für die Mannschaft mit dem Dienstgewehr. Thomas Richter, Ulrich Kubitzka und Eberhard Wind.



Einen Deutschen Meistertitel gab es für die zweite Mannschaft der SG Pforzheim mit Johannes Männchen, Josef Eppinger und Philipp Lichtenfels mit der Perkussionsflinte. Und einen vierten Platz obendrauf für die erste Mannschaft mit Roland Du-pont, Frank Waidner und Franz Lotspeich.

Und zum Abschluss noch einen 3. Platz für Roland Dupont, Frank Waidner und Johannes Männchen mit der Steinschloßflinte.

Ich hoffe, ich habe beim Suchen in der 67-seitigen Ergebnisliste niemanden übersehen.



Franz Lotspeich vierfacher Europameister

Der Franz Lotspeich (SG Pforzheim 1450) holte bei der Europameisterschaft der Vorderladerschützen im ungarischen Sarlóspuzsta vier Goldmedaillen.



In den Disziplinen „Manton“ (einer Steinschloßflinte) und „Lorenzoni“ (einer Perkussionsflinte) konnte er jeweils eine Goldmedaille im Einzel erringen und mit den gleichen Waffen auch Mannschaftsgold. Damit konnte der 57-jährige seinen Bestand an Goldmedaillen auf internationaler Ebene auf 16 Stück erhöhen. Seine schießsportliche Karriere begann 1989 bei der Weltmeisterschaft in Pforzheim. Seither hatte sich Lotspeich auf dem internationalen Parkett 67-mal einen Platz auf dem Treppchen erkämpft.

Das war der Schützengesellschaft Pforzheim einen Empfang im Schützenhaus wert. In seiner Ansprache freute sich Oberschützenmeister Gerhard Stenzel mit dem erfolgreichen SG-Schützen. Wie der ebenfalls anwesende Landesreferent für das Flintenschießen, Frank Waidner ausführte, waren insgesamt über dreihundert Schützen in Sarlóspuzsta am Start. Fast hätte das Wetter den Steinschloßflinten-Schützen einen Strich durch die Rechnung gemacht, aber der Regen, der den außerhalb der Flinte befindlichen Zündmechanismus durchnäßt und damit unbrauchbar gemacht hätte, verzog sich rechtzeitig.

Nach 67 Medaillen hat Lotspeich auch noch Pläne für die Zukunft: „Den Weltrekord mit der Perkussionsflinte zurückzuholen wäre schon schön“. Den hat ihm Mannschaftskollege Armin Grübl aus Straubing von drei Jahren abgenommen. Und natürlich möchte er 2021 bei der Weltmeisterschaft im heimischen Pforzheim wieder dabei sein.

Gebührentafel, Stand Oktober 2014

A) Mitgliedsbeiträge

Einzelmitglied	120,-- €
Ehepaar	135,-- €
Aufnahmegebühr	150,-- €
Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre	36,-- €
Aufnahmegebühr Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre	50,-- €
Schrankmiete	30,-- €
Kautions	52,-- €
Depot-Zimmer-Schlüssel	15,-- €

Der Mitgliedsbeitrag wird ausschließlich per SEPA-Lastschrift eingezogen!

B) Standgebühren auf den Schießständen für 2 Stunden, pro Person

Waffenart	Mitglieder der SG Pforzheim	elektronische Trefferaufnahme	Mitglieder Jägervereinigung	Nur für Nichtmitglieder
LG / LP	---	X	1,00 €	3,00 €
Gewehr KK + GK	---	X	1,50 €	4,50 €
Pistole/Revolver KK + GK	---	X	2,00 €	5,00 €
Kipphase	---		---	4,00 €
Laufender Keiler	---		---	6,00 €
Gewehr GK	---	0/X	5,00 €	10,00 €
Bogen	---		2,00 €	3,00 €
Trap 25 sportl.	6,00 €		6,00 €	8,00 €
Trap 15 jagdl.	4,00 €		4,00 €	7,00 €
Do-Trap 25 sportl.	11,00 €		11,00 €	15,00 €
Skeet 25 sportl.	6,00 €		6,00 €	8,00 €
Skeet 15 jagdl.	4,00 €		4,00 €	7,00 €
Perk. Flinte 25	6,00 €		6,00 €	8,00 €
Stein. Flinte 25	6,00 €		6,00 €	8,00 €

C) Sondergebühren

Schießleitung/Aufsicht für Vereine und Organisationen pro Stunde	15,00 €
Rahmenschuss	3,00 €

D) Leihgewehre und Leihpistolen

Luftgewehr und Luftpistole pro Stunde und Person	6,00 €
KK - Gewehr und KK - Pistole pro Stunde und Person	6,00 €

Antrag auf Mitgliedschaft bei der Schützengesellschaft Pforzheim 1450 e.V.

Bitte gut lesbar in Druckschrift ausfüllen, danke !

Vor- und Familienname:

Geburtsdatum: Geburtsort:

Straße: PLZ/Wohnort:

Telefon: Beruf:

Familienstand: eingeführt durch:

e-mail Adresse:

Ich habe bereits eine Sachkunde Prüfung abgelegt [] Ja [] Nein

Ich besitze bereits erwerbscheinpflichtige Schusswaffen und eine WBK [] Ja [] Nein

Ich bin Inhaber eines gültigen Jahresjagdscheins [] Ja [] Nein

Ich bin Mitglied in den folgenden schießsporttreibenden Vereinen:

Für weitere Mitglieder der Familie, bitte die Rückseite ausfüllen!

Der Antragsteller erkennt die ihm überlassene gültige Satzung an und fügt ein aktuelles polizeiliches Führungszeugnis, sowie eine Ermächtigung zum Einzug des Mitgliedsbeitrages per Lastschrift bzw. eines SEPA-Lastschriftmandates, bei.

Ort/Datum: **Unterschrift:**

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats

1. Einzugsermächtigung Ich ermächtige die Schützengesellschaft Pforzheim 1450 e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen.

2. SEPA-Lastschriftmandat Ich ermächtige die Schützengesellschaft Pforzheim 1450 e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Schützengesellschaft Pforzheim 1450 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kreditinstitut (Name und BIC)

IBAN: DE

(sofern nicht bekannt BLZ und Kontonummer eintragen)

.....
Datum, Ort und Unterschrift

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift wird mich die Schützengesellschaft Pforzheim 1450 e.V. über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

Ihre Mandatsreferenz wird mit Übersendung des Mitgliedsausweises zugestellt.

<http://www.sgp.de>

Schützengesellschaft Pforzheim 1450 e.V. Kirschenpfad 1, 75181 Pforzheim
Gläubiger ID: DE37SGP00000230454

Vorstand

Oberschützenmeister	Gerhard Stenzel, Anwaltstr. 37, 75180 Pforzheim Tel. 07231 / 357026, Fax 07231 / 105331 oberschuetzenmeister @sgpf.de
1. Schützenmeister	Roland Seebold, Theodor-Heuss-Str. 32, 75180 Pforzheim Tel. 07231 / 101363, Fax 07231 / 139029 1sm @sgpf.de
2. Schützenmeister	Peter Voitl, Zum Lachenwäldle 25/2, 75179 Pforzheim Tel. 0 72 31 / 45 33 36 2sm @sgpf.de
Schatzmeister	Axel Wendt, Kirschenpfad 1, 75181 Pforzheim Tel. 07231 / 63310, Fax 07231 / 601901 schatzmeister @sgpf.de
Protokollführer	Bodo Binder, Heilbronner Str. 11, 71665 Vaihingen/Enz Tel. 07042 / 77 00 715, Fax 07042 / 77 00 981 protokollfuehrer @sgpf.de

Verwaltungsrat

Schießleiter Pistole	Andreas Katz slpistole @sgpf.de
Schießleiter GK-Gewehr	Frank Jüttner, Bergmannstr. 12, 75181 Pforzheim mobil 0176 99294228 slgewehr @sgpf.de
Schießleiter Wurfscheiben	Philipp Lichtenfels mobil 0172 8752279 slwurfscheiben @sgpf.de
Jugendleiter	Dr. Georg Schumm, Vogesenallee 53, 75173 Pforzheim Tel. 0 72 31 / 2 80 50 55 jugendleiter @sgpf.de
Damenschießleiterin	N.N. damenschuessleiterin @sgpf.de
Pressewart	Frank Herholz, Goethestr. 16, 75217 Birkenfeld mobil 0151 59101235 pressewart @sgpf.de
Kassenprüfer	Sabine Riethmaier sabine.riethmaier @web.de

Verwaltungsrat (Fortsetzung)

Kassenprüfer	Freddy Lang, Saturnweg 5, 75175 Pforzheim Tel. 0 72 31 / 6 76 42
Schießleiter KK-Gewehr	Eberhard Wind, Rolf-Scheuermann-Str. 14, 75446 Wiernsheim Tel. 0 70 44 / 2 33 31 41, Fax 0 70 44 / 2 33 31 42 eberhardwind @kabelbw.de
Beisitzer Großkaliber	N.N.
Beisitzer Schießleiter Vorderlader	Emil Treuer mobil 0162 / 10 85 81 8 slvorderlader @sgpf.de
Schießleiter Bogen	Björn Karl slbogen @sgpf.de
Beisitzer Schießleiter Luftpistole Freie Pistole	Dr. Stephan Stathel mobil 0163 / 6 85 73 99 slluft @sgpf.de
Beisitzer Ehrungen	Roland Dupont, Zur Ziegelhütte 20, 76228 Karlsruhe Tel. 07 21 / 45 05 79, Fax 07 21 / 45 05 79 beisitzer.ehrungen @sgpf.de
Beisitzer Betreuung Neumitglieder	Gustav Hörger, Rudolf-Pöhler-Allee 17a, 75179 Pfhm. Tel. 0 72 31 / 2 49 59 beisitzer.neumitglieder @sgpf.de
Kreisjägermeister	Dieter Krail, Forststr. 15, 75242 Neuhausen-Hamberg Tel. 0 72 34 / 15 36
Beisitzer der Jägervereinigung	Egon Kuhn, Tel. 0 72 34 / 86 46, Fax 0 72 34 / 94 92 21 mobil 0174 / 1 31 66 03
Büro (Mittwoch 9-14 Uhr)	Regine Voitl, Kirschenpfad 1, 75181 Pforzheim Tel. 0 72 31 / 6 33 10, Fax 0 72 31 / 60 19 01 buero @sgpf.de
Hausmeister Schützenhaus	Nikolaus Letschka, Kirschenpfad 1, 75181 Pforzheim Tel. 0 72 31 / 6 33 10
Restaurant Schützenhaus	Viktor Heinrich, Kirschenpfad 1, 75181 Pforzheim Tel. 0 72 31 / 65 08 89



Ihr Partner für schönes Wohnen in Haus und Garten



Böden



Türen



Wand & Decke



Bauen mit Holz



Holz im Garten

Holzland Woll GmbH & Co. KG
Wohnlichstr. 10
75179 Pforzheim
Industriegebiet Brötzingen Tal

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr
www.holzland-woll.de

**HolzLand**
WOLL